

„Talk of Care“ in Sachsen-Anhalt mit Christiane Lehmacher-Dubberke

Pflege ist Zukunft – unter diesem Leitgedanken stand der diesjährige „Talk of Care“ am 15. Mai, zu dem die Landtagsabgeordnete und Gesundheits- und Krankenpflegerin Susa Sziborra-Seidlitz beruflich Pflegende aus ganz Sachsen-Anhalt in den Landtag in Magdeburg eingeladen hatte. Als Rednerin war die Geschäftsführerin des DBfK Südost, Christiane Lehmacher-Dubberke, geladen.

Unter dem Motto des Internationalen Tags der Pflegenden „Our Nurses. Our Future.“ benannte sie die strukturellen Schwächen des deutschen Gesundheits- und Pflegesystems.



DBfK-Südost-Geschäftsführerin Christiane Lehmacher Dubberke (r.) und Evely Krolopp, Referentin für die Region Mitteldeutschland (M.) im Austausch mit Susa Sziborra-Seidlitz, Landtagsabgeordnete in Sachsen-Anhalt.

Ihr Fazit: Deutschland habe ein teures, arztzentriertes System geschaffen, das Pflegepotenziale ausbremst statt sie zu nutzen. Pflegefachpersonen seien international längst Schlüsselakteure in Prävention, Gesundheitsförderung und Versorgung. In Deutschland jedoch verhinderten starre Zuständigkeiten, überbordende Bürokratie und ein enges Leistungsrecht eine sinnvolle Ressourcennutzung.

Es brauche ein Umdenken: mehr Verantwortung für Pflege, sektorenübergreifende Netzwerke, kommunales Case- und Caremanagement und eine ehrliche, mutige Gesundheitsreform. „Pflege braucht mehr Kompetenzen. Aber nicht, weil es die Demografie notwendig macht oder Ärzte unterstützt werden müssen – sondern weil Pflege es kann“, so Lehmacher-Dubberke.

Der „Talk of Care“ machte deutlich: Die beruflich Pflegenden wollen gestalten – sie brauchen nur endlich die politischen und strukturellen Möglichkeiten dazu. Die Veranstaltung bot erneut Raum für Austausch, fachlichen Input und klare Forderungen an die Politik.

Dieses PDF wird automatisch auf Basis der aktuellen Daten erstellt, dadurch können Seitenumbrüche möglicherweise nicht optimal erfolgen.
